

Übungsblatt 8

Mathematik für die Chemie II

Abgabe am 27. April 2016.

Aufgabe 1 (4 Punkte)

Sei $v = \begin{pmatrix} -1 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^3$ gegeben.

- (a) Zeigen Sie: v^\perp ist ein Unterraum von \mathbb{R}^3 .
- (b) Bestimmen Sie eine Orthonormalbasis v_1, v_2 und die Dimension von v^\perp .
- (c) Überprüfen Sie, ob die Matrix $A = \begin{pmatrix} | & | & | \\ v_1 & v_2 & v \\ | & | & | \end{pmatrix}$ orthogonal ist.
- (d) Stellen Sie den Vektor $a = \begin{pmatrix} 2 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix}$ bezüglich der Basis $\{v_1, v_2, v\}$ dar.

Aufgabe 2 (4 Punkte)

Sei $f: \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^3$ die Drehung um 90° um den Vektor $u = \begin{pmatrix} \frac{1}{\sqrt{2}} \\ 0 \\ \frac{1}{\sqrt{2}} \end{pmatrix}$.

- (a) Bestimmen Sie eine Orthonormalbasis $\{v_1, v_2\}$ von u^\perp .
- (b) Finden sie die Darstellungsmatrix $f_{[v] \rightarrow [v]}$ der Abbildung f bezüglich der Basis $[v] = [v_1, v_2, v_3]$, wobei $v_3 := u$.
- (c) Prüfen Sie nach, ob f eine Isometrie ist.
- (d) Bestimmen sie $f_{[e] \rightarrow [e]}$, wobei $[e]$ die Standardbasis des \mathbb{R}^3 bezeichnet.

Aufgabe 3 (4 Punkte)

Seien

$$V = \{f : [0, 1] \rightarrow \mathbb{R} : f \text{ ist stetig}\},$$

$$W = \{f : [0, 1] \rightarrow \mathbb{R} : \text{Die Ableitungsfunktion } f' : [0, 1] \rightarrow \mathbb{R} \text{ existiert und } f' \in V\}$$

gegeben (die Ableitungen $f'(0)$ und $f'(1)$ einer Funktion $f : [0, 1] \rightarrow \mathbb{R}$ sind hier über die einseitigen Grenzwerte definiert).

(a) Zeigen Sie, dass V ein \mathbb{R} -Vektorraum ist und dass W ein Unterraum von V ist.

(b) Sei $\langle \cdot, \cdot \rangle : V \times V \rightarrow \mathbb{R}$ definiert durch

$$\langle f, g \rangle = \int_0^1 dx f(x)g(x).$$

Zeigen Sie, dass $\langle \cdot, \cdot \rangle : V \times V \rightarrow \mathbb{R}$ ein Skalarprodukt definiert.

(c) Zeigen Sie, dass für alle $f, g \in V$ die Ungleichung

$$\int_0^1 dx f(x)g(x) \leq \left(\int_0^1 dx f^2(x) \right)^{\frac{1}{2}} \left(\int_0^1 dx g^2(x) \right)^{\frac{1}{2}}$$

gilt.

(d) Sei $\langle\langle \cdot, \cdot \rangle\rangle : W \times W \rightarrow \mathbb{R}$ definiert durch

$$\langle\langle f, g \rangle\rangle = \int_0^1 dx f'(x)g'(x).$$

Definiert $\langle\langle \cdot, \cdot \rangle\rangle : W \times W \rightarrow \mathbb{R}$ ein Skalarprodukt?

Aufgabe 4 (4 Punkte)

Sei $\times : \mathbb{R}^3 \times \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^3$ das Kreuzprodukt aus der Vorlesung.

(a) Zeigen Sie, dass für alle $v, w \in \mathbb{R}^3$ gilt, dass

$$\langle v \times w, v \rangle = 0, \quad \langle v \times w, w \rangle = 0.$$

(b) Zeigen Sie, dass für $v, w \in \mathbb{R}^3$ die Gleichheit $v \times w = 0$ genau dann gilt, wenn v und w linear abhängig sind.